

# **Gesetze (MeAnIG, BGB) und Dränagen**

**3. Fachsymposium Landwirtschaftliche Melioration**

**Dresden, 11.03.2016**

Jens Pfau, SLB-Verbandsjurist

# „Einzelbäuerliche Melioration“


§§ 946, 94 Abs. 1 BGB: Dränage ist wesentlicher Bestandteil des Grundstücks und steht im Eigentum des Grundstückseigentümers


# „Komplexmelioration“ (durch LPG)

Die von LPG auf dem von ihnen genutzten Boden errichteten Anlagen sind unabhängig vom Eigentum am Boden Eigentum der LPG  
(§ 27 LPG-Gesetz )1982

# § 13 MeAnlG: Entschädigung für den Rechtsverlust

 kaum geltend gemacht

 am 31.12.2004 verjährt

 BGH-Urteil 18.07.2014 (V ZR 291/13)

# **§ 14 MeAnlG alt: Befristetes (unentgeltliches) Durchleitungsrecht**

Die Eigentümer benachbarter Grundstücke können vom Grundstückseigentümer verlangen, dass dieser die Entwässerung ihrer Grundstücke durch eine am 01.01.1995 vorhandene Drainage- oder andere Leitung über sein Grundstück bis zum Ablauf des 31.12.1999 duldet

# **§ 14 MeAnlG neu (seit 01.01.2000):**

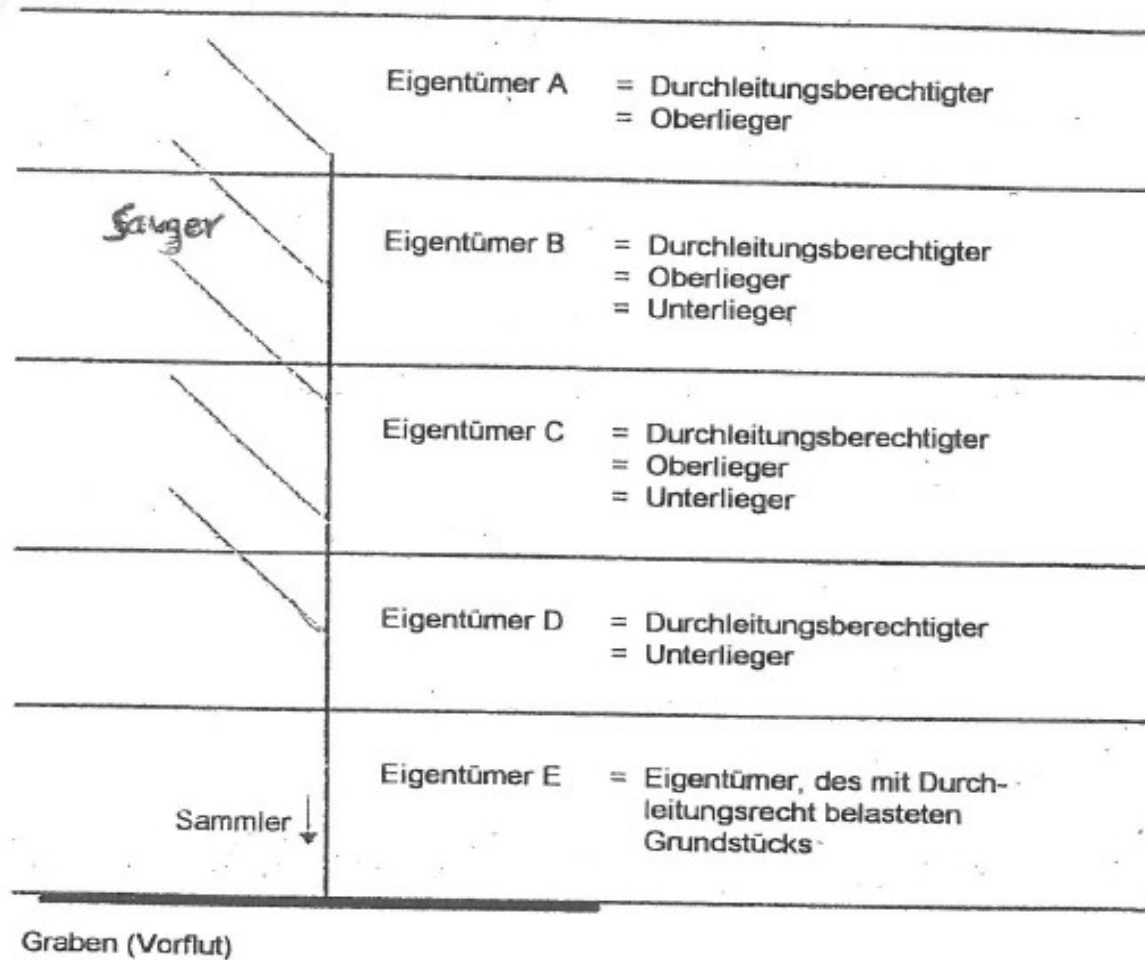
**Unbefristetes**


**(entgeltliches)**


**(kündbares)**

**Durchleitungsrecht**

## § 14 MeAnlÄndG



 Pflicht des Berechtigten zur Entgeltzahlung (§ 14 Abs. 2 )


 Duldungspflicht für Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten (§ 14 Abs. 3)

 Kündbarkeit (§ 14 Abs. 4)



# § 586 Abs. 1 BGB

 Verpächter: Pflicht zur Erhaltung der Pachtsache


 Verpächter: Pflicht zu gewöhnlichen Ausbesserungen der Pachtsache (u.a. der Dränungen)



23.03.16

# Einleitung Drainagewasser in Gewässer

 Erlaubnispflichtige Gewässerbenutzung ???

 Gewässerunterhaltungsabgabe

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

